

Kaiser electronic

Bedienungsanleitung



KA 9040

CB-Mobilstation

4 Watt FM / 1 Watt AM

Downloaded from www.cbradio.nl
Found on www.cbradio.cz

N. F. T.

Nachrichten - Funk - Technik
Handelsgesellschaft mbH

Auestr, 28
6720 Speyer
Telefon 06232/41500

Guten Tag, lieber CB-Funker

Sie sind stolzer Besitzer des „Kaiser KA 9040, eines Sprechfunkgerätes der Spitzenklasse. Wir beglückwünschen Sie zu diesem Kauf und begrüßen Sie in der stetig wachsenden Familie der CB-Funker. Gleichgültig, ob Sie das KA 9040 als Hobbygerät oder aus beruflichen Gründen benutzen, Ihre Entscheidung war richtig. Es kann Ihnen und anderen helfen. Und Sie werden neue Freunde gewinnen.

Bevor Sie das KA 9040 in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung durch. Sie schützen sich vor Defekten und erhalten sich die Garantie. Vielen Dank.

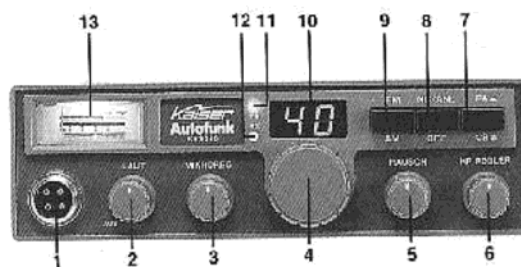
Und nun - allzeit gute Fahrt.

Ihre

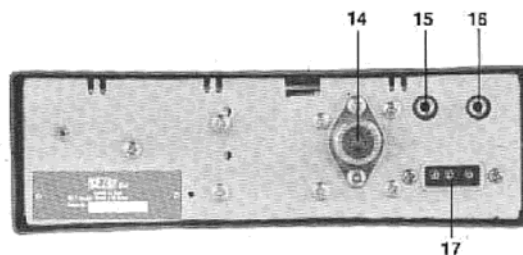
N. F. T.

Nachrichten - Funk - Technik
Handelsgesellschaft mbH

Frontansicht



Rückansicht



Bedienungsanleitung und Anschlüsse

- (1) **Mikrofon**
Mikrofonbuchse für das mitgelieferte Mikrofon
- (2) **Ein/Aus Lautstärke** (Off/Volume)
Zum Einschalten Regler nach rechts drehen. Lautstärke dann nach Wunsch einstellen.
- (3) **Mikrofonempfindlichkeit** (Mike gain)
Bei hohem Umgebungsgeräusch kann eine Reduktion der Mikrofonempfindlichkeit gewünscht sein; hierzu den Regler entsprechend nach links drehen.
- (4) **Kanalschalter**
Stimmt Sender und Empfänger auf den gewünschten Kanal ab. Das Gerät ist auf allen 40 postzugelassenen Frequenzen (FM) betriebsbereit.

Kanal 1 - 26.965 MHz	Kanal 21 - 27.215 MHz
Kanal 2 - 26.975 MHz	Kanal 22 - 27.225 MHz
Kanal 3 - 26.985 MHz	Kanal 23 - 27.255 MHz
Kanal 4 - 27.005 MHz	Kanal 24 - 27.235 MHz
Kanal 5 - 27.015 MHz	Kanal 25 - 27.245 MHz
Kanal 6 - 27.025 MHz	Kanal 26 - 27.265 MHz
Kanal 7 - 27.035 MHz	Kanal 27 - 27.275 MHz
Kanal 8 - 27.055 MHz	Kanal 28 - 27.285 MHz
Kanal 9 - 27.065 MHz	Kanal 29 - 27.295 MHz
Kanal 10 - 27.075 MHz	Kanal 30 - 27.305 MHz
Kanal 11 - 27.085 MHz	Kanal 31 - 27.315 MHz
Kanal 12 - 27.105 MHz	Kanal 32 - 27.325 MHz
Kanal 13 - 27.115 MHz	Kanal 33 - 27.335 MHz
Kanal 14 - 27.125 MHz	Kanal 34 - 27.345 MHz
Kanal 15 - 27.135 MHz	Kanal 35 - 27.355 MHz

4

Kanal 16 - 27.155 MHz	Kanal 36 - 27.365 MHz
Kanal 17 - 27.165 MHz	Kanal 37 - 27.375 MHz
Kanal 18 - 27.175 MHz	Kanal 38 - 27.385 MHz
Kanal 19 - 27.185 MHz	Kanal 39 - 27.395 MHz
Kanal 20 - 27.205 MHz	Kanal 40 - 27.405 MHz

- (5) **Rauschperre** (Squelch)
Drehen nach rechts unterdrückt das Grundrauschen.
- (6) **HF-Handregelung**
Bei Rechtsanschlag hat der Empfänger seine maximale Empfindlichkeit. Durch Drehen nach links wird die Empfindlichkeit verringert, um für einen ungestörten Empfang schwächer einfallende Stationen auszublenden.
- (7) **PA/CB-Schalter**
In Stellung PA (Taste gedrückt) kann das Gerät als Kommandoverstärker betrieben werden. Der Kommandolautsprecher muß an Buchse (15) angeschlossen werden.
- (8) **ANL-Schalter**
In Betriebsart AM wird der Störbegrenzer zur Reduktion von Zündfunken- und Prasselstörungen aktiviert. In FM vermindert ein Tonfilter den subjektiven Störeindruck.
- (9) **AM/FM-Modulationsarten-Schalter**
AM (Amplituden Modulation) ist die am weitesten verbreitete Modulationsart. Aufgrund der postalischen Bestimmungen ist z.Zl. AM Sendung und Empfang nur auf den Kanälen 4 bis 15 möglich.
(Frequenz-Modulation) bietet besonders im Mobilbetrieb Vorteile (bessere Störunterdrückung). In FM-Stellung kann auf allen 40 Kanälen empfangen und mit 4 Watt HF-Leistung gesendet werden.

5

- (10) **Kanalanzeige**
Die Kanalnummer des mit (4) eingestellten Kanals wird über zwei 7-Segmentanzeigen dargestellt.
- (11) **TX-LED**
Die rote Leuchtdiode leuchtet in Betriebsart 'Senden'. Gleichzeitig wird hierdurch die richtige Funktion ('Lock-in') des PLL-Synthesizers signalisiert.
- (12) **RX-LED** (grün).
Leuchtet in Betriebsart 'Empfang'.
- (13) **S-Meter**
Bei Empfang wird die Feldstärke des ankommenden Signals angezeigt, bei Sendung die relative HF-Ausgangsleistung.
- (14) **Antennenbuchse**
Hier wird über einen Stecker PL-259 die Antenne angeschlossen. Es können alle Antennen mit einer Impedanz von ca. 50 Ohm angeschlossen werden.
- (15) **Anschluß für Kommandolautsprecher** (PA)
Bei PA-Funktion (Schalter (7)).
- (16) **Anschluß für Zusatzausprecher** (EXT. SP.)
Die Impedanz des Lautsprechers sollte 4-8 Ohm betragen. Beim Einführen des Steckers wird der eingebaute Lautsprecher abgeschaltet.
- (17) **Stromversorgungsanschluß**
Das beigegefügte Anschlußkabel wird hier angeschlossen.

6

Allgemeines

Die CB-Mobilstation KA 9040 ist ein mit modernsten Bauteilen bestückter, volltransistorisierter 27-MHz-Sende-Empfänger (Transceiver). Die interne Frequenzerzeugung erfolgt durch einen hochintegrierten digitalen PLL-Synthesizer, der für gleichbleibende Frequenzkonstanz auf allen Kanälen sorgt. Die Kanalanzeige erfolgt durch 7-Segment-Ziffern.
Der Betrieb des CB-Mobilgerätes KA 9040 ist nach dem Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen Nr. 55/1983 anmelde- und gebührenpflichtig.

Einbauanleitung

Zum Einbau des Gerätes in Ihr Fahrzeug wählen Sie einen Platz, an dem es Sie während der Fahrt nicht behindert, und an dem im Falle eines Unfalls keine Verletzungsgefahr besteht, z. B. in der Mittelkonsole. Nehmen Sie den Haltebügel als Schablone und markieren Sie die Lage der Bohrungen. Nach dem Einbau des Haltebügels befestigen Sie das Gerät mit den beigegeführten Rändelschrauben.

Stromanschluß

Den roten Draht des beigegeführten Anschlußkabels verbinden Sie mit dem Pluspol der Batterie oder anderen entsprechenden Anschlüssen (z. B. Radio oder Zigarettenanzünder). Den schwarzen Draht verbinden Sie mit dem Chassis (-).
Achtung: Beachten Sie unbedingt die richtige Polung. Bei falschem Anschluß keine Garantieleistung!

Antenne

Es können alle 27-MHz-Mobilantennen mit einer Impedanz

7

von etwa 50 Ohm verwendet werden. Wir empfehlen Antennen aus unserem hmp-Programm. Schließen Sie diese Antenne an Buchse (14) an. Für eine gute Reichweite ist es notwendig, das Stehwellenverhältnis (SWR) einer neuen Antenne mittels einer Stehwellenmeßbrücke auf einen möglichst niedrigen Wert abzugleichen. Ihr Funk-Fachhändler berät Sie gerne.

Betrieb

Bevor Sie Ihr Gerät einschalten, überprüfen Sie bitte nochmals die Polarität der Stromversorgung und den Antennenanschluß.

Empfang

Stecken Sie den Mikrofonstecker in die Buchse (1).

Achtung: Empfang ist nur mit angeschlossenem Mikrofon möglich.

Drehen Sie den Lautstärkeregler (2) nach rechts über die Rastung hinaus bis etwa in Mittelstellung. Die S-Meterbeleuchtung, die RX-LED (12) und die Kanalanzeige (1) zeigen an, daß das Gerät betriebsbereit ist.

Drücken Sie die FM-Taste (9). Wählen Sie jetzt den gewünschten Kanal durch Drehen des Kanalschalters (4). Der Rauschsperreregler (5) dient zum Unterdrücken von Hintergrundgeräuschen, wenn kein Signal auf dem Kanal ist. Drehen Sie den Regler nach rechts, bis das Hintergrundgeräusch gerade verschwindet (Rauschsperrereinsatzpunkt). Sobald eine Station sendet, wird sie hörbar. Drehen Sie den Regler weiter über den Einsatzpunkt hinaus, so wird ein stärkeres Signal notwendig um hörbar zu werden. Das S-Meter (13) zeigt die Feldstärke (S-Wert) des empfangenen Signals an.

In der Modulationsart FM stehen Ihnen alle 40 Kanäle zur Verfügung. In AM (Taste (9) wieder ausgelöst) können Sie nur auf den Kanälen 4 bis 15 empfangen und senden. Die

anderen Kanäle sind gesperrt.

Wichtig! Für einwandfreie Funkverbindungen müssen sowohl die sendende als auch die empfangende Station in der gleichen Betriebsart arbeiten (entweder **beide** Stationen in AM oder **beide** Stationen in FM).

Senden

Drücken Sie die Sprechlaste am Mikrofon und besprechen Sie es aus kurzer Entfernung in normaler Lautstärke. Die TX-LED (11) dient als Kontrolle, während das Instrument (13) die relative Sendeleistung anzeigt. Mit dem Regler (3) kann die Mikrofonempfindlichkeit individuell eingestellt werden.

Achtung: Sie sollten niemals ohne Antenne oder 50 Ohm Abschlußwiderstand senden, da sonst der Endstufentransistor beschädigt werden könnte.

Kommandofunktion

Schließen Sie einen Druckkammerlautsprecher mit ca. 8 Ohm Impedanz an Buchse (15) auf der Geräterückseite an. Schalter (7) drücken, Mikrofon wie beim Senden benutzen.

Zur Beachtung:

Das CB Funkgerät KA 9040 wird unter ständiger Qualitätskontrolle produziert. Sollte doch einmal ein Fehler auftreten, versuchen Sie bitte nicht das Gerät selbst zu reparieren. Senden Sie Ihr Gerät an Ihren Kaiser-Fachhändler. Er besitzt die Meißgeräte und die notwendige Erfahrung für einen guten Service. Jede elektrische und/oder mechanische Veränderung führt zum Fortfall der DBP-Serienprüfnummer und kann ggf. zum Geräteeinzug durch die Postbehörde führen. Außerdem erlischt bei einem Fremdeingriff jede Garantie.

Technische Daten

Allgemeines:

Frequenzbereich: 26,965 bis 27,405 MHz

Kanäle: 40 (FM); 12 (AM) K 4 - K 15

Frequenzerzeugung: PLL-Synthesizer

Frequenztoleranz: besser 600 Hz

Modulationsart: AM (Amplitudenmodulation)

FM (Frequenzmodulation)

Antennenimpedanz: 50 Ohm

Temperaturbereich: minus 10° C bis plus 55° C

Stromversorgung: 12 V Batterie / 13,2 Volt

nominal; ca. 1,5 A

Halbleiter: 20 Transistoren, 16 Dioden, 2 LED,

1 Display, 4 IC

Abmessungen: 175 x 226 x 54 mm (B x T x H)

Gewicht: ca. 1,7 kg mit Mikrofon

DBP-Prüfnummer: K/m - 7/83

Empfänger:

System: Doppelsuper

Empfindlichkeit: ca. 0,3 µV für 10 dB S/N bei 95% (AM)

ca. 0,25 µV für 10 dB S/N bei 1,6 kHz Hub (FM)

Nachbarkanalunterdrückung: besser 70 dB

NF-Ausgangsleistung: 3 W bei 10% Klirr

Sender:

HF-Ausgangsleistung: 1 Watt / AM Träger (4 W PEP max.)

4 Watt / FM

Modulationsgrad AM: 95%

Modulationsgrad FM: +/- 2 kHz max.

Ober- und Nebenwellenunterdrückung:

besser $4 \times 10^{-9} W$ / besser $2,5 \times 10^{-7} W$

- Änderungen vorbehalten -